



Karlsruher Institut für Technologie

Institut für Theorie der Kondensierten Materie
Prof. Dr. Jörg Schmalian
Dr. Andreas Poenicke

Karlsruhe, d. 4.04.2020

Liebe Studierende,

Da wir momentan gezwungen sind den Lehrbetrieb qualitativ umzustellen, anbei einige Informationen dazu, wie die Veranstaltung

Moderne Theoretische Physik IIIb (Statistische Mechanik, 2. Teil) im SS2020

unter den derzeit gegebenen Einschränkungen im kommenden Semester ablaufen soll. Es gibt momentan noch eine Reihe ungeklärter technischer Details, insbesondere was die Ausgestaltung der Tutorien angeht. Dennoch soll Ihnen diese Zusammenfassung einen ersten Eindruck davon geben, was Sie erwartet.

Alle relevanten Details und Informationen, wie Zugang zu Videos, Übungsaufgaben, Skript, werden per ILIAS erfolgen.

Zur Vorlesung:

- Die Vorlesung wird als Video aufgezeichnet. Jörg Schmalian wird das „Tafelbild“ auf dem iPad entwickeln, ähnlich wie das bislang auch im Hörsaal passierte.
- Wie immer wird ein in englisch geschriebenes Skript zur Vorlesung angeboten.
- Es ist uns wichtig, dass die Studierenden Fragen an den Vorlesenden stellen können. Wir werden deshalb die Möglichkeit schaffen, dass Jörg Schmalian in einem bestimmten Zeitfenster für Sie ansprechbar sein wird. Uns schwebt ein Chatroom vor.

Zum Übungsbetrieb:

- Wie immer werden wöchentlich Übungsaufgaben gestellt, deren Lösung Sie zu festen Terminen einreichen und die entsprechend korrigiert werden.
- Das Vorrechnen der Lösungen von Seiten der Tutoren wird ebenfalls aufgezeichnet.
- Zusätzlich finden Fragestunden statt, die Sie nutzen können, um direkt mit den Tutoren zu diskutieren. Es ist unser Wunsch, dass diese Veranstaltung interaktiv stattfinden soll (ähnlich wie reguläre Tutorien). An technischen Lösungen wird derzeit gearbeitet. Für den Fall, dass Studierende nicht 'live' an diesem Angebot teilnehmen können halten wir die Möglichkeit offen auch auf vorab schriftlich gestellte Fragen einzugehen und Aufzeichnungen zu veröffentlichen.

Zur Bewertung:

- Es wird eine Klausur (Vorleistung 2) geben. Sollten wir bis dahin nicht zum „Normalbetrieb“ zurückgekehrt sein, werden zu einem gegebenen Termin Klausuraufgaben elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie müssten dann die Antworten in einem vorgegebenen Zeitrahmen erarbeiten und dann elektronisch (Photokopien der Blätter z.B. mit dem Telefon) zurückschicken. Alle denkbaren Hilfsmittel werden dabei erlaubt sein.
- Voraussetzung, um an der Klausur (Vorleistung 2) teilnehmen zu können ist das Erreichen von 50% der maximalen Punktzahl in den Übungsaufgaben.

J. Schmalian, A. Poenicke